

# Damit das Cello wieder klingt

## Gesangverein spendet für Schülerorchester



Im Hintergrund: Brigitte Kastell, Karl-Heinz Uhle, Reinhard Haase, Betti Franke und Hermann Janson mit Schülerinnen und Schülern aus dem Orchester.

Foto: Privat

■ Immenhausen, Espenau, Reinhardshagen. Der Männergesangverein 1877/06 Immenhausen hat 500 Euro für die musikalische Arbeit an der Freiherr-vom-Stein-Schule Immenhausen gespendet. Zu dem Kontakt kam es zwischen Vorstandsmitglied Hermann Janson und Lehrerin Betti Franke bei der Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Immenhausen. Dort war man von den Leistungen der jungen Musikerinnen und Musiker begeistert und wollte als langjähriger Chor die Arbeit des Schulorchesters unterstützen. Jetzt überreichten Karl-Heinz Uhle, Reinhard Haase und Hermann Janson 500 Euro an die Freiherr-vom-Stein-Schule.

Betti Franke: „Mit dem Geld werden wir Notenmaterial und Instrumente anschaffen können und haben zudem Konzertmappen für öffentliche Auftritte zur Verfügung gestellt bekommen, worüber wir sehr dankbar sind.“ Be-

geistert und erfreut zeigte sich Schulleiterin Brigitte Kastell, die die Spende gemeinsam mit Betti Franke entgegen nahm.

„Es ist eine große Freude und Überraschung, dass sich ein Männerchor aus Immenhausen in dieser großzügigen Weise um die musikalische Nachwuchsarbeit in Immenhausen kümmert und verdient macht.“ Von dem Geld kann unter anderen der lang gehegte Wunsch der Instantsetzung eines Cellos in Angriff genommen werden, was ohne diese Spende nicht möglich gewesen wäre.

### Seit 1931 durften Frauen mitsingen

Am 12. August 1877 wurde der Männergesangverein von 20 interessierten Sangesfreunden im Nebenzimmer der Gaststätte „Ratskeller“ gegründet. Am 4. Juli 1931 wurde einem Antrag zugestimmt, Frauen in den Chor aufzuneh-

men und damit einen gemischten Chor zu bilden. 1933 wurden die bis dahin selbständigen Gesangvereine, die Liedertafel 1855, der Männergesangverein 1877 und der Volkschor zu einem Verein, dem Volkschor, zusammengeschlossen.

### Wiederbegründung durch sangesfreudige Männer

Nach den Wirren des 2. Weltkrieges wurde am 1. Oktober 1952 der Chor von sangesfreudigen Männern wiederbegründet und als Abteilung „Männerchor“ dem Volkschor angeschlossen. Am 1. Januar 1955 wurde der Männerchor ein selbständiger Verein, der sich als Nachfolger des 1877 gegründeten Männergesangvereins ansah. Weil einige Mitglieder bereits dem 1906 gegründeten Bildungsverein angehört hatten, nannte man den Verein „Männergesangverein 1877/06 Immenhausen“.



Extra-Tip v. 10.03.13